

Fördergemeinschaft  
Poppe-Folkerts-Museum Norderney  
e.V.

Malerturm - Am Weststrand 10  
26548 Norderney - Nordsee  
KontoNr.890 82739 00 BLZ 283 218 16  
Oldenburgische Landesbank Norderney

## Pressemitteilung September 2011

Am **Mittwoch, dem 21. September 2011**, hat eine weitere Vorstandssitzung stattgefunden. Neben der Abwicklung üblicher Regularien haben wir uns mit folgenden Themen befasst:

**Die Ausstellung „Poppe Folkerts – wie ihn keiner kennt“ vom 25. Juli - 09. September 2011 in der OLB Norderney wurde erfolgreich abgeschlossen.**

Am vorletzten Tag der Ausstellung hat unser Beiratsmitglied Wolf-Dietmar Stock – als Vorsitzender des Kunstvereins Fischerhude - mit 40 Kunstfreunden aus Bremen, Fischerhude und Worpswede die Ausstellung und Norderney - auf den Spuren von Heinrich Heine und Poppe Folkerts - besucht. Die Gäste waren beeindruckt.

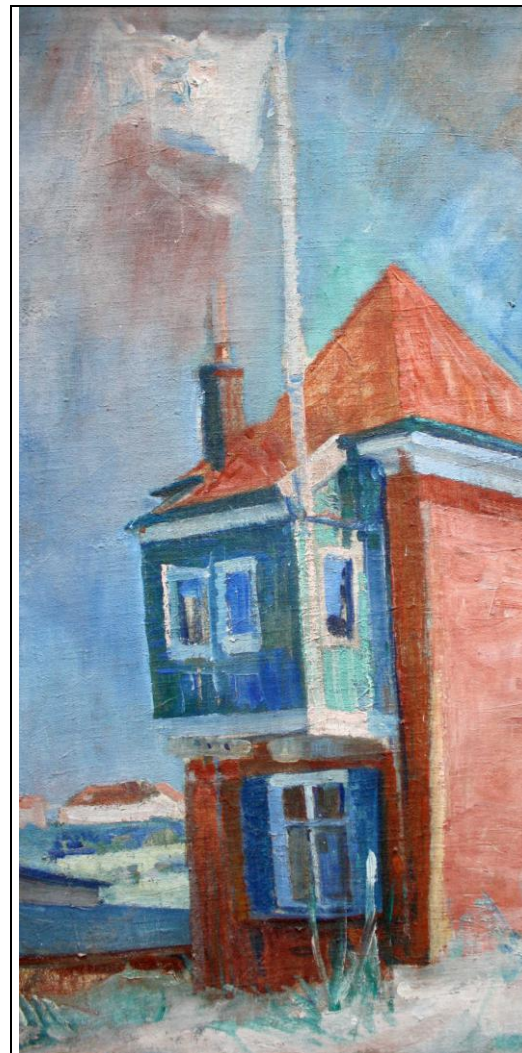
Die Bilder wurden inzwischen abgehängt und wieder ins Depot gebracht. Sie warten auf neue Präsentationen im kommenden Jahr.

Die Kunsthistorikerin und Malerin Anke Gottschalk-Sponagel aus dem Süden Deutschlands hat bei einem Besuch unserer Ausstellung in Übereinstimmung mit anderen zahlreichen Gästen festgestellt:

***Ein Fest der Farben, ein großer Künstler! Eine Freude fürs Auge!***

- **Sondierungsgespräch in Hannover**

Der Vorsitzende der Fördergemeinschaft – Karl Welbers – hat gemeinsam mit Kurdirektor Wilhelm Loth am 13. September im Wirtschaftsministerium unter Beteiligung von Referenten aus anderen Ministerien ein erstes Sondierungsgespräch über Fördermöglichkeiten geführt. Wir haben unser Projekt – Errichtung des Malerturms als Museum für Poppe Folkerts – vorgestellt und konnten ein wohlwollendes Interesse verzeichnen.



**Karl Welbers** – Diplom-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor des Nordseeheilbades Norderney a.D.  
Postanschrift: Wollgrasweg 1, D-26529 Leezdorf (Ostfriesland)

Tel. 04934 – 4643 – [info@poppe-folkerts-museum.de](mailto:info@poppe-folkerts-museum.de) – [www.poppe-folkerts-museum.de](http://www.poppe-folkerts-museum.de)

Wie Bürgermeister Frank Ulrichs in der letzten Ratssitzung bereits berichtete, sind zur Zeit die Mittel leider erschöpft; ob Mittel und in welchem Umfang künftig zur Verfügung stehen, bleibt abzuwarten. Ein Kontakt zur Stiftung Niedersachsen wurde seitens der Gesprächsrunde im Ministerium angeregt. Wir werden die Kontakte nicht abreißen lassen.

### **Ausstellung im Haus der Insel - Foyer**

Die jetzt für Ostern 2012 geplante Ausstellung im Foyer Haus der Insel soll nach Möglichkeit mit einer Eröffnungsveranstaltung im Kurtheater verbunden werden. Angedacht ist eine ähnliche Veranstaltung wie „Ein Abend für Poppe Folkerts“ am Karsamstag 2011 im Conversationshaus.

### **Ausstellungsplanungen 2012**

Für 2012 sind weitere Ausstellungen auf Spiekeroog und in Esens geplant. Nach konkreten Gesprächen mit der Museumsleitung – Ida Oelke - der Städtischen Galerie Müllerhaus in Esens vor Ort wurde festgelegt, dass dort in den sehr geeigneten zwei Galerieräumen eine Ausstellung mit 35 – 40 Bildern von Poppe Folkerts stattfinden wird. Als Ausstellungszeitraum haben wir vorgesehen: 17. oder 24. Juni bis 5. August 2012. Als Motive kommen auf jeden Fall Ostfriesland, das Meer und Portraits in Betracht. Das Museum in Esens verzeichnet gegenwärtig jährlich etwa 8.000 Besucher; man erwartet durch diese Ausstellung einen kräftigen Anstieg der Besucherzahlen.

Mit Spiekeroog werden Gespräche in den nächsten Wochen geführt.

### **Ausstellungplanung 2013**

Im Deutschen Sielhafenmuseum in Carolinensiel soll im kulturellen Themenjahr 2013 der Ostfriesischen Landschaft „Land der Entdeckungen“ ebenfalls eine „Poppe-Folkerts-Ausstellung“ stattfinden. Wir haben vor Ort mit der Museumsleitung Manfred Sell und Dr. Heike Ritter-Eden die Planungen durchgesprochen. Das Sielhafenmuseum ist ein „Schmuckkästchen“ an der deutschen Nordseeküste und hat jährlich über 40.000 Besucher. In den beiden vorgesehenen Galerieräumen können 40 bis 50 Werke gehängt werden. Die dortige Museumsleitung möchte unsere Ausstellung über die gesamte Saison, d.h. von März bis November 2013 zeigen. Überlegt wird noch, ob wir auch eine Verknüpfung – wie auch immer - mit unserem Vorhaben „Errichtung des Malerturms als Museum für Poppe Folkerts“ herstellen können.

**Auf jeden Fall werden wir mit diesen Ausstellungen den Namen Poppe Folkerts draußen noch stärker wahrnehmbar machen und unser Anliegen einem breiten Publikum bekannt machen können.**

#### **- Großer Kunstkalender 2012 - *Die Farben der Nordsee - Poppe Folkerts (1875 - 1949)***

Der Verlag Atelier im Bauernhaus, In der Bredenau 6, 28870 Fischerhude – [stock@atelierbauernhaus.de](mailto:stock@atelierbauernhaus.de) – hat diesen Kalender im Format 45 x 52 cm zum Preis von 28 EUR herausgegeben. Wir können diesen wunderbaren Kalender - der auch bestens als Geschenk zu Weihnachten oder zum Jahreswechsel geeignet ist - nur jedem Kunstliebhaber und allen mit Norderney verbundenen Menschen empfehlen. Gemeinsam mit dem Verleger - Wolf-Dietmar Stock - stehen wir vor der Überlegung, ob eine Neuauflage sinnvoll und vertretbar ist. Die erste Ausgabe findet eine rege Nachfrage und ist schon fast ausverkauft.



Kalenderblatt Dezember 2012 – Poppe Folkerts *Mein Boot und mein Turm* - 1921

Besuchen Sie uns unter: [www.poppe-folkerts-museum.de](http://www.poppe-folkerts-museum.de)

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Karl Welbers

Norderney, den 24. September 2011  
V.i.S.d.P. Karl Welbers, 1. Vorsitzender